

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 8

Eberhard Gast, Scherer aus Brandenburg 9

1	Von der urzeitlichen Haarernte zur modernen Schafschur	12
1.1	Die urzeitliche Ernte von Schaf- haaren	12
1.2	Das Wildschaffell im Wandel – vom Haar- schaf zum Wollschaaf	13
1.3	Wollernte bis zum 19. Jahrhundert und von der Schafwäsche	14
1.4	Die ersten Schermaschinen	16
1.5	Die Anpassung des Scherstils an die Maschinenschur	18
1.6	Deutschland und seine Scherer – gestern und heute	18
1.6.1	Die Scherer der ehemaligen DDR	19
 Fred Wachsmuth, Schäfer und ehemaliger Scherer aus Niedersachsen 22		
2	Die Schafschur – warum, wann, womit, wie?	25
2.1	Warum werden Schafe geschoren?	25
2.2	Wann wird geschoren?	27
2.2.1	Die Sommerschur	28
2.2.2	Die Winterschur	29
2.2.3	Die halbjährliche Schur	29
2.3	Womit werden Schafe geschoren?	29
2.3.1	Die Handschere	29
2.3.2	Elektrische Handschermaschinen	30
2.3.3	Schermotor, Welle und Handstück	30
2.4	Wie werden Schafe geschoren?	30
2.4.1	Schur auf der Bank	31
2.4.2	Schur auf dem Boden	31

2.5	Vorbereitung der Schur	32
2.5.1	Was gilt es zu bedenken: Scherplatz, Hilfskräfte, Schafe	32
2.5.2	Während der Schur	34
2.5.3	Nach der Schur	36

**Anke Mückenheim, Schäferin und Schererin
aus Schleswig Holstein 38**

3	Das Schafescheren – was brauche ich?	40
3.1	Der Hobbyscherer	41
3.1.1	Schermaschine mit Stromanschluss	41
3.1.2	Schermaschinen mit Akku	42
3.2	Der Gelegenheitsscherer	43
3.3	Der Nebenerwerbs- und Berufs- scherer	43
3.4	Scherstand für die Bodenschur	44
3.4.1	Die Schurplatte	45
3.4.2	Die Haltestange für den Motor	45
3.4.3	Die Aufhängevorrichtung für die Rückenschlinge	45
3.4.4	Der Motor	46
3.4.5	Das Stangengelenk	46
3.4.6	Flexible Welle	47
3.5	Scherstand für die Bankschur	48
3.5.1	Die Schurbank	48
3.5.2	Motor und Welle	48
3.6	Hinweise zur Schurstandbesorgung (Bank und Boden)	50
3.7	Das Handstück	50
3.7.1	Der Anschluss – Pin oder Worm?	51
3.8	Pflegemaßnahmen am Handstück	52
3.8.1	Ölen und Fetten	52
3.8.2	Erneuerung von Verschleißteilen am Handstück	53
3.9	Schurkämme für Schafe	55
3.9.1	Wodurch unterscheiden sich Kämme?	55

3.10	Was bewirkt der Durchmesser eines neuen Kammes? 56	4.2.1	Was kann eine Schur erschweren? 75
3.11	Was bewirkt die Arbeitsbreite? 57	4.2.2	Welche Kämme sind an Schafen mit dichter und gelber Wolle sinnvoll? 76
3.11.1	Wozu gibt es verschiedene Kammbreiten? 58	4.2.3	Schafe mit „offener Wolle“ und „offene Schafe“ 76
3.11.2	Was bewirkt das Bevel? 59	4.2.4	Welche Kämme eignen sich für offene Wolle? 76
3.11.3	Welcher Bevel für welchen Wolltyp? 59	4.2.5	Kann man einen punktierten oder Merinokamm an Nichtmerino-Schafen benutzen? 76
3.12	Firmenspezifische Angaben für Kämme 60	4.2.6	Ist ein dünner Kamm in offener Wolle von Vorteil? 77
3.13	Der Winterkamm 62	4.2.7	Welche Kämme eignen sich für eine Lammschur? 77
3.13.1	Sicherheitshinweise beim Gebrauch von Winterkämmen 62	4.2.8	Welche Kämme eignen sich für eine Bockschur? 78
3.14	Kammpflege und „Experting“ 63	4.2.9	Welche Kämme eignen sich für die Landrassenschur? 78
3.14.1	Kämme reinigen 64	4.3	Welche Kämme eignen sich für Schurarbeiten in Deutschland? 78
3.14.2	Kämme polieren 64	4.4	Die Schurausgangsposition bei der Bodenschur 79
3.14.3	Unebenheiten abfeilen 65	4.4.1	Woher weiß ich, wo die richtige Scherposition ist? 80
3.14.4	Kammspitzten dünner Kämme abrunden 66	4.4.2	Orientierung am Stangengelenk und Handstück 80
3.14.5	Gebogene Kammzähne geradebiegen 66		
3.14.6	Kammspitzten ausdünnen 66		
3.14.7	Einen gebrochenen Kammzahn bearbeiten 67		
3.15	Messer 67		
3.15.1	Management von Messern 68		
3.16	Sonstiges Zubehör 68		
3.16.1	Mokassins 68		
3.16.2	Nadel und Faden 68		
3.16.3	Scherhosen und Scherhemden 69		

Otto Lühr, ehemaliger Scherer aus Sachsen Anhalt 70

4	Vor der Schur – wie stelle ich das Handstück ein und wo stehe ich richtig? 74
4.1	Einstellung von Kamm und Messer 74
4.1.1	Messereinstellung bei einem dünnen Kamm 75
4.2	Welcher Kamm für welche Wolle? 75

5	Die Bodenschur – wo fange ich an und wo höre ich auf? 84
5.1	Scherbereiche 84
5.2	Zugführung 84
5.2.1	Der Bauch 85
5.2.2	Der crutch 86
5.2.3	Erstes Bein und Keule 86
5.2.4	Die undermine 87
5.2.5	Der Kopf 87
5.2.6	Der Hals 88
5.2.7	Die erste Schulter 89

Simon Bradfield, Scherer aus Neuseeland 81

5.2.8	Die langen Züge	90
5.2.9	Der Kopf	91
5.2.10	Die zweite Schulter	91
5.2.111	Die letzte Seite	92
5.3	Unterschiedliche Scherstile und Varianten beim Scheren	93
5.3.1	Den Hals von oben oder von unten? Top-side- und bottom-side-Neck (Halsober- oder -unterseite)	93
5.3.2	Das Scheren von großen und schweren Schafen	95
5.3.3	Das Scheren von Böcken	95
5.3.4	Das Scheren von Lämmern	96
5.3.5	Das Scheren von Landrassen-, Heidschnucken und haarigen Rassen	96
5.3.6	Das Merino	97
5.4	Das Ausscheren	98
5.4.1	Back slam	99
5.4.2	Fan crutch	100
5.5	Schertechnische Wollverluste – second cuts oder kurze Wollfusseln	101
5.5.1	Warum ist es so wichtig, second cuts zu vermeiden?	102
5.6	Die Bankschur – das Scheren auf der Bank	103
5.6.1	Schaf auf die Bank setzen	103
5.6.2	Eröffnungszug und Kopf	103
5.6.3	Der Hals	104
5.6.4	Die Schulter und erstes Vorderbein	104
5.6.5	Der Bauch	104
5.6.6	Die erste Hinterkeule und Bein	105
5.6.7	Der Rücken und die andere Bauchseite	105
5.6.8	Der crutch	106
5.6.9	Umschwingen des Schafes	106
5.6.10	Hals und Brust	106
5.6.11	Der Unterbauch	107
5.6.12	Das zweite Vorderbein und Bauch	107
5.6.13	Die zweite Keule und das Hinterbein	108

5.7	Unterschiedliche Scherstile und Varianten	108
5.8	Faustregeln des guten Scherens	108
5.9	Gibt es Alternativen zur herkömmlichen Schur?	109

Emanuel Gulde, Scherer aus Baden-Württemberg 111

6	Das Schleifen – eine Kunst für sich	114
6.1	Wie entsteht die Schneidwirkung?	114
6.2	Womit wird geschliffen?	114
6.2.1	Tellerschleifer	115
6.2.2	Einplattenschleifer	115
6.2.3	Zweiplattenschleifer	115
6.2.4	Sicherheitshinweise zur Installation von Schleifobjekten	116
6.3	Die Einstellung des Zweiplattenschleifers und der Pendel	117
6.3.1	Das Pendel	118
6.3.2	Aufgaben der Pendelteile an einem variablen Pendel	119
6.3.3	Die vertikale Einstellung der Schleifarme	120
6.3.4	Die Höheneinstellung des Pendels	120
6.3.5	Die horizontale Einstellung der Schleifarme	120
6.3.6	Warum ist diese Einstellung so wichtig?	122
6.4	Das Schleifen mit Pendel	123
6.4.1	Vor dem Schleifen	123
6.4.2	Schleifen des Kammes	124
6.4.3	Ist der Kamm scharf und hat er einen Hohlschliff?	125
6.4.4	Schleifen der Messer	126
6.4.5	Ist das Messer scharf?	127
6.5	Schleifer und Plattenpflege	128
6.5.1	Die Papierpflege	128
6.5.2	Der Papierwechsel	128

6.5.3	Die Aufbewahrung des Schleifapparates	129	8.8.1	Qualitätsmindernde Faktoren für Wolle	159
6.6	Der Tellerschleifer	130	8.9	Wohin mit der Wolle?	162
6.6.1	Schleifen mit dem Tellerschleifer	130	8.9.1	Die Wollsortierung	162
6.7	Die Pflege der Platte	131	8.10	Vorschläge für einen den besseren Wollabsatz	163
Wolfgang Koepke, Schäfer und Scherer aus Thüringen 132			8.11	Die Bedeutung der Wollsortierung in schafreichen Ländern	164
7	Du bist, was du isst – Ernährung und Fitness	134	8.11.1	Sortierlinie für Merinowolle in Australien mit besonderem Feinheitsgrad (15 Mikron)	165
7.1	Trinken und Flüssigkeiten	134	8.11.2	Sortierlinien von Crossbred-Wolle in Neuseeland	166
7.2	Kohlenhydrate – die wahren Energielieferanten	135	8.11.3	Wollerollen in Großbritannien	166
7.3	Proteine	136	Kim Buckett, Woolhandler von den Falkland-Inseln 167		
7.4	Fette	136	9	Scheren im Wettbewerb	169
7.5	Vitamine	137	9.1	Worum geht es?	169
7.6	Spurenelemente und Mineralstoffe	137	9.2	Schurwettbewerbe in Deutschland	169
7.7	Körperübungen	138	9.3	Wettbewerbe in anderen Ländern	170
Andrea Froon, Schererin aus Australien 141			9.4	Das Bewertungssystem	170
8	Die Wolle – Sondermüll oder wertvoller Rohstoff?	144	9.5	Woolhandling im Wettbewerb	172
8.1	Wollsähe – der Weg gen Westen	144	9.6	Rekorde im Schafescheren	174
8.1.1	Spanien – das Wollzentrum der Welt	145	9.6.1	Organisation eines Rekordversuches	175
8.2	Schafzucht ab dem 18. Jahrhundert	145	9.6.2	Der Rekordversuch	175
8.3	Wollbedarf und Handel	147	9.7	Scherrekorde	176
8.4	Wolle – ein Allrounder	148	Rainer Blümelhuber, Schäfer und Scherer aus Bayern 179		
8.4.1	Was Wolle alles kann	150	Service 182		
8.5	Wolle hat eine komplexe Faserstruktur	153	Adressen und Links 182		
8.5.1	Chemische Zusammensetzung	153	Bildquellen 183		
8.5.2	Der Faseraufbau	153	Literatur und Quellen 183		
8.6	Einteilung der Schafe in Wolltypen	156	Stichwortverzeichnis 184		
8.7	Bewertung der Wolffasern	156			
8.8	Wollwachstum und Wollqualität	158			